

Gemeinderat Stadt Bern

(per Mailversand)

Bern, 27. März 2023

Anfrage QM3: Konzerte auf Rasen unter Kirchenfeldbrücke

Geschätzte Damen und Herren

Ende März startet der Vorverkauf für 7 Patent Ochsner Konzerte in den Sommerferien auf dem Areal unter der Kirchenfeldbrücke. Die Konzerte werden von der Gadget abc Entertainment Group AG veranstaltet, einem der grössten kommerziellen Veranstalter der Schweiz, und sie sind jeweils für 2'300 Besucher*innen ausgerichtet. Der Gemeinderat der Stadt Bern hat dieses Vorhaben als Pilotprojekt bewilligt.

Auch wenn der Veranstaltungsort nicht im Stadtteil 3 liegt, so sieht die QM3 dennoch Auswirkungen im Stadtteil 3 in Form von Lärmemissionen, so dass die QM3 auf folgende 5 Problemlagen hinweisen möchte:

- Die akustischen Emissionen tangieren das Buskers Bern, welches gleichzeitig vom Do - Sa 10. - 12. August stattfindet und sein 20jähriges Bestehen feiert - auch wenn die Veranstalter inzwischen auf die Durchführung der Konzerte am Freitag und Samstag verzichtet haben. Die Spielorte „Casinoplatz“ und „Münsterplattform“, für die eine Bewilligung vorliegt, können so nicht bespielt werden.
- Die akustischen Emissionen, immerhin 7 Abende, beeinträchtigen die Bewohner*innen der Quartiere Marzili und Matte.
- Die Wiese unter der Kirchenfeldbrücke ist Eigentum des Kantons und dient dem Sportunterricht des Gymnasiums Kirchenfeld. Bisher fand noch nie eine Veranstaltung dort statt, das heisst mit der Bewilligung des Gemeinderates für einen kommerziellen Veranstalter wie Gadget wird ein Präjudiz für weitere lärmintensive Veranstaltungen geschaffen.
- Das Buskers Bern finanziert sich durch den Verkauf von Bändel à CHF 20 oder CHF 30 für drei Abende und zahlreiche Konzerte. Um die Kosten tief zu halten, engagieren sich enorm viele Freiwillige. Bei Gadget handelt es sich um einen kommerziellen Anbieter. Die Tickets für ein Konzert von Patent Ochsner werden CHF 85 kosten. Diese Terminkollision in unmittelbarer Nähe mit einem weiteren Musikanlass verursacht ein zusätzliches finanzielles Risiko für das Buskers.

- Weder der Quartierverein der Matte noch derjenige des Marzili noch die Veranstalter des Buskers wurden durch die Stadt Bern über diese Veranstaltungsreihe informiert.

Anfrage der QM3:

Seitens des Gemeinderates sind künftig auf solche Terminkollisionen zu Lasten des Buskers zu verzichten und die Kommunikation mit den Anwohner*innen zu verbessern.

Besten Dank, dass Sie das Anliegen prüfen.

Die Anfrage wurde von der QM3-Delegiertenversammlung vom 27. März 2023 mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen verabschiedet.

Freundliche Grüsse

QM3 – Quartiermitwirkung Stadtteil 3

Johannes Schwarz, Präsident

Patrick Krebs, Geschäftsleiter

